



JAHRESBERICHT 2024

CONNECT

Fachstelle Medienberatung
und Prävention

Ein Kooperationsprojekt
der Familienberatungsstelle
und der Fachstelle für Sucht
und Suchtprävention
Stiftung St. Vincenzhaus, Cloppenburg



Inhalt

1. Allgemeines	1
2. Beratung	2
3. Prävention	2
3.1. Medienpädagogisches Projekt in der Grundschule	2 - 3
3.2. Elternarbeit	4
3.3. Fachtag	5
3.4. Beratungsmarkt	6
3.5. Medienpädagogischer Adventskalender	6
3.6. control yourself	7 - 8

1. Allgemeines

Nach dem knapp zweijährigen Bestehen von CONNECT Fachstelle Medienberatung und Prävention schauen wir auf eine sehr positive Entwicklung unserer Angebote zurück.

Der Fachstelle CONNECT, bei der es sich um eine Kooperation der Familienberatungsstelle und der Fachstelle für Sucht und Suchtprävention der Stiftung St. Vincenzhaus in Cloppenburg handelt, ist es im Jahr 2024 vor allem im Bereich der Prävention gelungen, neue medienpädagogische Projekte zu konzipieren und im Landkreis Cloppenburg zu implementieren.

Bei der Entwicklung der Präventionsangebote steht vor allem die frühzeitige Förderung der Medienkompetenz an erster Stelle. Zum einen beinhaltet dies die Aufklärung und das Sensibilisieren über und das kritische Auseinandersetzen mit den Medien und zum anderen das Kennenlernen von Geräten und Tools, um mit Hilfe jener, kreative und produktive Mediengestaltung anzuregen. Diese Angebote richten sich in erster Linie an Grundschüler:innen.

Aber auch Angebote für ältere Schüler:innen der weiterführenden Schulen wurden entwickelt und in Unterrichtseinheiten umgesetzt.

Des Weiteren legt die Fachstelle großen Wert auf die präventive Unterstützung der Eltern im Bereich der Medienerziehung. Denn Medienerziehung bedeutet gleichzeitig Werteerziehung. Hierzu fanden im vergangenen Jahr mehrere Elternabende statt.

Weiterhin ist der erfolgreiche Abschluss zur Medienpädagogin, der Mitarbeiterin Melanie Schleusner-Abeltah, im Juni 2024 zu erwähnen. Der Zertifikatskurs „mepps“ (Medienpädagogische Praxis), der jährlich über einen Zeitraum von neun Monaten vom Institut für Fort- und Weiterbildung sowie der Clearingstelle Medienkompetenz der Deutschen Bischofskonferenz an der Katholischen Hochschule Mainz in Kooperation mit dem KSI – Katholisch-Soziales Institut der Erzdiözese Köln und dem Mitträger JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis, München durchgeführt wird, beinhaltet unterschiedlichste Themen wie die Medienpädagogik, die Medienethik, die Mediengestaltung, etc. Für den Erwerb des Zertifikates erforderte es eine eigenständige Konzipierung und Durchführung eines Projektes, welches in schriftlicher Form eingereicht und ferner in Präsenz vorgestellt werden musste.



Zertifikatsübergabe

Prof. Andreas Büsch, Leiter der Clearingstelle Medienkompetenz der Deutschen Bischofskonferenz an der KH Mainz, Melanie Schleusner-Abeltah, Mitarbeiterin der Fachstelle CONNECT und Andreas Menne, Leiter Medienkompetenzzentrum des Erzbistums Köln



2. Beratung

Die Fachstelle bietet Beratung bei Fragen zum Thema Mediennutzung für Eltern und Angehörige, für Kinder und Jugendliche sowie für betroffene Erwachsene an.

Bei den meisten Ratsuchenden im Jahr 2024 handelte es sich überwiegend um Eltern, deren Kinder zwischen 10 und 16 Jahre alt waren und bei denen Fragen wie zum Beispiel „Zockt mein Kind zu viel?“, „Ist das noch normal?“, „Wie gehe ich damit um?“ im Vordergrund standen. Oftmals reichten hier schon ein bis zwei Termine aus, um innerhalb der Familie zu einem guten, gemeinsamen Umgang mit den Medien zu finden.

Das Beratungsangebot steht allen Menschen aus dem Landkreis Cloppenburg kostenlos zur Verfügung. Die Mitarbeiter:innen unterliegen der Schweigepflicht.

Durch die Kooperation mit der Familien- und der Suchtberatung der Stiftung St. Vincenzhaus wird bei Bedarf eine schnelle und unkomplizierte Vermittlungen in die jeweilige Beratungsstelle geboten.

3. Prävention

Wie bereits erwähnt, konzipierte und implementierte die Fachstelle im Jahr 2024 unter anderem Präventionsangebote für verschiedene Zielgruppen in unterschiedlichen Settings.

Bei den **Zielgruppen** handelte es sich um Grundschüler:innen und Schüler:innen von weiterführenden Schulen, Eltern und Multiplikatoren wie Fachkräfte in Kitas, Schulen und Wohnheimen.

Die **Settings** erstreckten sich über Kitas, Grundschulen und alle Formen der weiterführenden Schulen, Wohnheime und Bildungswerke.

Im Folgenden eine **Auswahl** an durchgeführten Präventionsangeboten:

3.1. Medienpädagogisches Projekt in der Grundschule

Im Rahmen der medienpädagogischen Ausbildung (siehe 1. Allgemeines) war das Konzipieren und das Durchführen eines eigenen Projektes das Herzstück der Fortbildung.

Für die Durchführung konnte die Grundschule Galgenmoor in Cloppenburg gewonnen werden.

Die Viertklässler:innen verbrachten jeweils einen ganzen Unterrichtstag mit Themen wie „Was sind eigentlich digitale Medien?“, „Wofür nutze ich sie?“, „Ab welchem Alter sind Messenger



3.2. Elternarbeit

Neben der präventiven Arbeit mit den Kindern ist es der Fachstelle des Weiteren besonders wichtig, die Eltern frühzeitig für einen verantwortungsbewussten Umgang mit den Medien in der Familie zu sensibilisieren. Denn die Medienerziehung beginnt in den Familien und sie bedeutet unter anderem auch Werteerziehung.

Aufgrund dieser Herausforderung bot die Fachstelle an mehreren Schulen im Landkreis Elternabende zum Thema Medienerziehung an.



Bild: Wortwolke

Miteinander Medienerziehung fördern



Bild: Pixaby

Im Rahmen der Elternarbeit entwickelte die Fachstelle einen **Eltern-Flyer**.

Er beinhaltet einige grundlegende Regeln der Medienerziehung und hilfreiche Links. Der Flyer steht als Download auf der Homepage zur Verfügung <https://www.medienberatung-clp.de/wp-content/uploads/2024/08/Flyer-Medienberatung.pdf> oder kann über die Fachstelle bezogen werden.





3.3. Fachtag

Die Fachstelle CONNECT ist Mitglied im Arbeitskreis MEDIEN im Landkreis Cloppenburg. Der Arbeitskreis plant Veranstaltungen und Kampagnen zum Thema Medien und ist Ansprechpartner bei Fragen zur Prävention.

Nach einer im Jahr 2023 kreisweit durchgeführten digitalen Befragung zum Thema Medien, die sich unter anderem an die Fachkräfte der Kitas und Grundschulen richtete, kristallisierte sich der Bedarf an Fortbildungen bezüglich des Themas Medien heraus.

Aus diesem Grunde organisierte der Arbeitskreis einen Fachtag mit dem Titel „Groß werden in digitalen Zeiten“ für Mitarbeiter:innen von Krippen, Kitas und Kindertagespflegeeinrichtungen. Dieser fand am 13. November 2024 unter reger Beteiligung im Landkreisgebäude in Cloppenburg statt. Es gab einen einführenden Vortrag von Dr. Johann Böhmann und anschließende Workshops.

Die Fachstelle CONNECT bot zusammen mit der Medienpädagogin der Bücherei St. Andreas aus Cloppenburg den Workshop „Grundlagen für die Medienkompetenz im Kindergarten – Beispiele für medienpädagogische Projekte im Kindergarten“ an.

Ferner war die Fachstelle mit einem Infostand vertreten.



Mitwirkende des Arbeitskreises Medien
Foto: Sascha Rühl

DER ARBEITSKREIS MEDIEN VERANSTALTET

Medienerziehung in der KiTa gestalten!

13. November 2024
14:30 Uhr
im Kreishaus Cloppenburg

Save the Date
FACHTAG
Groß werden in digitalen Zeiten

Fachvortrag | Workshops für Fachkräfte | Markt der Möglichkeiten

OM CLOPPENBURGER KUNSTLAND
AK Medien
LANDKREIS CLOPPENBURG WIRTSCHAFT

Fachtag „Groß werden in digitalen Zeiten“



Foto: eigene Quelle



Foto: eigene Quelle

CONNECT Fachstelle Medienberatung und Prävention

3.4. Beratungsmarkt

Die Fachstelle CONNECT nahm im November 2024 an dem erstmalig an der BBS Berufsbildende Schulen Friesoythe stattfindenden Beratungsmarkt teil.

Ziel dieses Beratungsmarktes war es, den Schüler:innen die Beratungsangebote, die es im Landkreis gibt, vorzustellen und mögliche Hemmschwellen abzubauen. In Kleingruppen aufgeteilt erhielten die Schüler:innen fiktive Lebenssituationen. Hiermit waren sie aufgefordert, sich bei der entsprechenden Beratungsstelle Hilfe zu holen. Später stellten die Teilnehmenden ihre Ergebnisse in der Klasse vor.



Foto: eigene Quelle

3.5. Medienpädagogischer Adventskalender

Der Kalender wurde für die vierten Klassen der Grundschulen und der Förderschulen konzipiert und hat sich bereits fest etabliert.

Im Jahr 2024 erhielten 10 Schulklassen aus dem Landkreis Cloppenburg diesen zur Adventszeit. An jedem Schultag wurde ein „Türchen“ geöffnet, hinter dem sich eine Aufgabe rund um das Thema Medien versteckte. Das Ziel des Adventskalenders ist der Austausch und die Reflektion des eigenen Medienverhaltens in Form von interaktiven Methoden.



Foto: eigene Quelle

3.6. control yourself



„control yourself“ ist ein suchtpreventiver Kreativwettbewerb für Schüler:innen der Jahrgänge 8 - 13 aus dem Landkreis Cloppenburg, der im Jahr 2023/24 erstmalig mit dem zusätzlichen Thema Medien an den Start ging. Der Wettbewerb lief in Kooperation mit der Fachstelle für Sucht und Suchtprevention der Stiftung St. Vincenzhaus Cloppenburg. Initiiert wurde dieser Wettbewerb im Jahr 2013 von der Fachstelle für Sucht und Suchtprevention zu den Themen Alkohol und Glücksspiel. Er wurde seither dreimal ausgerichtet und im vierten Durchlauf wie gesagt um das Thema Medien ergänzt.

Ziel des Wettbewerbes war es, das die Teilnehmenden sich zum einen mit den Hintergründen, Ursachen und Motiven eines Suchtmittelkonsums und zum anderen mit ihrer eigenen Haltung zum Gebrauch dieser auseinandersetzten. Ferner sollten die Jugendlichen für andere Jugendliche in Kleingruppen oder im Klassenverbund wirkungsvolle Präventionsaussagen entwickeln und diese gestalterisch zum Beispiel in Form einer Skulptur, eines Videos oder einer Collage umsetzen.

Dieses taten im vierten Durchlauf 143 Schüler:innen von sieben weiterführenden Schulen aus dem Landkreis Cloppenburg. Insgesamt wurden im März und April 2024 der Öffentlichkeit 22 Objektbeiträge im Foyer des Landkreises Cloppenburg präsentiert. Von den 22 Beiträgen widmeten sich sieben dem Thema Medien.

Eine Jury, die sich unter anderem aus den Sponsoren und dem Schirmherrn, dem Landrat Johann Wimberg, zusammensetzte, wählte aus den Ausstellungsstücken die drei besten aus. Diese befassten sich alle mit dem Thema Medien.

Preisverleihung am 18.04.2024 im Landkreisgebäude Cloppenburg



Foto: Landkreis Cloppenburg

CONNECT

Fachstelle

Medienberatung und Prävention

Platz 1: Hypnose seit Geburt

BBS Technik Cloppenburg, FOG 2-1
Marie Kalvelage, Lotta Nickel, Xenia Sobolewitsch,
Mariesa Jedzig, Simon Stammermann



Platz 2: Gefangen in der Medienschleife

St. Ludgerie Schule Lönigen, Jahrgang 8,
Mediencout AG
Fatima Halak, Ella Brüggemann, Mika Lüken,
Lilly Möhlenkamp, Johanna Balizki,
Josephine Thoben, Atakan Eraydin,
Greta Gehrman, Arin Shaika, Liz Tepe



Platz 3: Entkoppelt: Zurück zur natürlichen Kommunikation

BBS Technik Cloppenburg, Jahrgang 12
Evelyn Fischer, Vivien Maier,
Leon Gerber, Tina Rumpke



Fotos: eigene Quelle

Weitere Informationen und die Dokumentation finden sich auf der projekteigenen Homepage unter www.controlyourself.de.

The banner features a futuristic, digital background with glowing lines, data points, and abstract shapes in shades of blue, purple, and orange. The text is centered and reads:

CONNECT
Fachstelle
Medienberatung und
Prävention



Wasserstr. 21
26169 Friesoythe
Tel.: 04471 8805 726
Mail: info@medienberatung-clp.de
www.medienberatung-clp.de

Stand März 2025